



CSC

Conservation Science Consulting Sàrl

La science au service des monuments et des sites
Wissenschaft im Dienst historischer Bauten und Anlagen
Science for monuments and sites

A.0001.01 - 2.02.2007

UR - ANDERMATT, ALTKIRCH, KIRCHE ST. KOLUMBAN VERPUTZSCHÄDEN IM UNTEREN MAUERBEREICH IM INNERN



Zusammenfassung:

Die an den Fassaden vorhandenen Einrichtungen zur Ableitung des Handwassers scheinen in Ordnung zu sein und gut zu funktionieren. Die vor 35 Jahren gemachte Verputzreparatur am Mauerfuss im Innern hat sich offenbar gut bewährt, denn die heute zu beobachtenden Schäden am Übergang von altem zu neuem Verputz, sind relativ oberflächlich und fallen vor allem deshalb stark auf, weil in ihrem Bereich die weisse Deckschicht aus Anstrich und Schlämme abgefallen ist und dadurch der dunkle Untergrund sichtbar wird.

Es scheint also lediglich nötig zu sein, die heutigen Schäden lokal so zu flicken, so dass sie weniger auffallen. Selbstverständlich wird es auch weiterhin nötig sein die Drainage und andere Wasserableitungseinrichtungen regelmässig zu prüfen und in Stand zu halten.

Grössere Massnahmen, wie zum Beispiel ein Ersatz des Verputzes oder Mauertrocknungsmassnahmen, erscheinen dagegen nicht nötig, zumal nicht erwartet werden kann, dass sich solche Massnahmen länger bewähren würden, als dies der heutige Sockelputz, der immerhin 35 Jahre alt ist, getan hat.